



ASIEN/INDIEN - Übergriff auf zwanzig baptistische Pastoren

Hyderabad (Fidesdienst) – Insgesamt zwanzig baptistische Pastoren wurden im Distrikt Mahehwaran Mandalin in der Umgebung von Hyderabad, der Hauptstadt des südindischen Staates Andhra Pradesh von hinduistischen Extremisten angegriffen. Wie aus einer Verlautbarung des ökumenischen „All India Christian Council“ hervorging, lösten am vergangenen 4. Juni insgesamt 50 Mitglieder der Bewegung „Rashtriy Swayamsevak Sangh (RSS)“ eine Versammlung der Priester auf, die zu geistlichen Exerzitien zusammen gekommen waren. Vorwand für den Übergriff waren angebliche „Zwangsbekehrungen“, derer sich die Pastoren schuldig gemacht haben sollen. Die Pastoren mussten im Krankenhaus behandelt werden und erstatteten Anzeige bei der Polizei.

„Jede Art von Gewalt muss verurteilt werden, doch solche Episoden gibt es in Andhra Pradesh eher selten“, so der katholische Geistliche, Pfarrer Amal Yeruva, zum Fidesdienst. Radikale hinduistisch geprägte Gruppen sind in Andhra Pradesh weniger verbreitet als zum Beispiel in Chhattisgarh und Madhya Pradesh, auch weil die politische Partei, die sie schützt, die Baratiya Janata Party (BJP), hier nicht viele Anhänger hat.“

„Es muss gesagt werden, dass die katholische Kirche, keine Probleme bei der Ausübung ihrer pastoralen Tätigkeit hat. Davon sind eher protestantische Christen betroffen. Wir führen katholische Kirche einen umfassenden und fruchtbaren Dialog mit den Gemeinschaften und hinduistischen Religionsvertretern auf allen Ebenen. Die katholische Kirche genießt in unserem Staat großes Ansehen“.

In der Diözese Hyderabad führe die katholische Kirche zum Beispiel „Initiativen und Programme zum Jahr des Glaubens durch: darunter Studienseminare, geistliche Einkehr, Workshops für Priester, Ordensleute und Laien, die dazu beitragen, dass in den katholischen Gemeinden der Glaube vertieft und das Zeugnis gestärkt werden“. Wie aus einem Bericht des „Global Council of Indian Christians“ (GCIC) hervorgeht, gab es im Jahr 2012 in Indien insgesamt 135 antichristliche Übergriffe in Indien. (PA) (Fidesdienst, 07/06/2013)